

# Ostereier in den Farben der Natur

Natürlich, frisch & freundlich gefärbt.

Man braucht:

Eier, eine Nylonstrumpfhose, einen Faden, Essig, Blüten und Blätter, natürliche Färbemittel wie Rote-Beete-Saft, Curry-Pulver oder Spinat.

1. Wenn man sich für das passende Färbemittel entschieden hat, sollte es in einem Topf aufgekocht werden (frischer Spinat beispielsweise wird mit Wasser gekocht), ein Schuss Essig hilft die Farbe zu intensivieren. In der Zwischenzeit Eier abwaschen und trocknen.
2. Für den besonderen Effekt befeuchtet man Blüte oder Blatt einseitig und legt es so leicht haftend auf die Eioberfläche.
3. Dann nimmt man ca. 10 Zentimeter von dem Nylonstrumpf, knotet ihn an einer Seite zu und zieht ihn vorsichtig über das Ei. Blüte oder Blatt dürfen dabei nicht verrutschen. Dabei den Strumpf ruhig dehnen und dann mit dem Faden einen Knoten auf der anderen Seite machen.
4. Das Ei kann in dem Farbsud hart gekocht werden. Danach lässt man es dort noch ca. 10 Minuten abkühlen, um die Farbe noch leuchtender zu machen. Nach der Einwirkzeit kann das Ei herausgenommen werden, noch kurz abwaschen und föhnen. Fertig ist Ihr natürlich, frisch & freundlich gefärbtes Osterei!